

InKA – Interkulturelle und inklusive Kompetenz zur Integration in Arbeit

„Netzwerke und Kooperationen – von der Last zur Lust“

Dialogorientierte Netzwerkarbeit und Kooperationen als strategische Instrumente in der Arbeitsmarktintegration

Seminarbeschreibung

Die institutionenübergreifende und kontinuierliche Zusammenarbeit in Netzwerken und in verlässlichen Kooperationsprojekten machen einen großen Teil der Arbeit sozialer Einrichtungen zur Integration in Arbeit aus. Herausfordernd sind dabei die Anbahnung von Kooperationsbeziehungen, die erfolgreiche Koordinierung sowie die Verstetigung der Netzwerkarbeit.

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen für den Aufbau von Netzwerkstrukturen, für die Gestaltung von Abstimmungsprozessen sowie die Grundlagen für ein ergebnisorientiertes Zusammenwirken der Akteure. Auf Basis der Analyse der eigenen Netzwerk- und Kooperationsstrukturen wird geklärt, für welche Aufgabenstellungen Netzwerke und Kooperationen überhaupt geeignet sind und für welche nicht. Es geht dabei um die genaue Kenntnis der Chancen und Risiken der Netzwerkarbeit, der speziellen Wirkmechanismen innerhalb von Netzwerken und der Möglichkeiten, sie wirksam zu moderieren und zu steuern.

Anschließendes Gruppen-Coaching:

Im Anschluss an den Workshop besteht die Möglichkeit von kollegialen Gruppencoachings zur Begleitung Ihres eigenen Netzwerk- oder Kooperationsprozesses. Die Coachinggruppen werden regional oder thematisch zusammengestellt und treffen sich nach Bedarf z.B. alle 6 Wochen. In den Gruppen können Themen aus eigenen Praxiserfahrungen vertieft und reflektiert werden.

Lernziele:

- Grundlegende Kenntnisse von Netzwerken und Kooperationen und deren Dynamiken erwerben.
- Methoden zur Diagnose und Steuerung von Netzwerken und Kooperationsprojekten in Organisationen kennen lernen und diese an konkreten Fallbeispielen erproben.
- Die eigene Netzwerklandkarte aufbauen, einen Überblick über Ihre Kooperationspartner erhalten, ihre Beziehungen gewichten und strategisch weiterentwickeln.

Themen:

- Begriffsklärung, Arten von Netzwerken
- Chancen und Risiken von Netzwerken, Aufgaben- und Rollen
- Erfolgreiches Netzwerkmanagement
- Kooperationen systematisch unterscheiden
- Erfolgsfaktoren und Grundregeln für eine gelingende Kooperation
- Die systematische Partnersuche – Wie Sie den geeigneten Partner identifizieren und gewinnen
- Win-win-win – Wie Sie innovative Kooperationskonzepte entwickeln
- Kooperationsprozesse richtig steuern – Wie Sie Kooperationen effizient und partnerschaftlich managen und erfolgreich zusammenarbeiten

Methoden:

Visualisierte Kurzreferate, Gruppenarbeiten, Plenumsdiskussionen, Praxisübungen sowie kollegiale Fallarbeit vermitteln praxisrelevantes Know-how, das durch Checklisten und Formulare ergänzt wird. Ein wichtiger Aspekt des Seminars ist auch der intensive und kollegiale Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden.

Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte von Bildungs- und Beschäftigungsträgern, die „Netzwerke“ für ihre Arbeit bewusster nutzen oder selbst kommunale oder regionale Netzwerke koordinieren und aufbauen wollen.